



Paul - Gerhardt - Gemeinde

Hilzingen

Evangelische Gemeinden



Friederike – Fliedner - Gemeinde

Tengen

Gemeindebrief

Advent & Weihnachten 2020

Auf dem Weg!



Liebe Gemeinde,
wie ist es Ihnen in den letzten Monaten ergangen? Die Corona-Pandemie hat uns wieder fest in ihrem Griff und niemand kann sagen wie es nun wird. Manchmal habe ich das Gefühl, dass diese schönen nebligen Novembertage gerade sinnbildlich für unsere Zeit stehen.

Wir stolpern mühselig im Nebel voran und wissen nicht was noch auf uns zukommt. Unser Weg den wir gehen, er ist unklar und manchmal wird sich fragen, wie wird das alles noch? Wo soll das enden? Bleiben wir gesund? Wie lange hält der Lockdown noch an, wird er noch verschärft? Das sind unsere heutigen Alltagsfragen, wer hätte das vor einem Jahr gedacht? Wir planen kurzfristig und arbeiten daran, dass es gelingt. Man hofft, dass all das, was man nicht beeinflussen kann, einfach mitläuft. Und wenn es nicht ganz so klappt, wie wir es geplant haben, dann passiert etwas anderes. Der Weltuntergang kommt in unserer Planung eher nicht vor. Den hat

bis heute schließlich noch niemand erlebt. Das ist ja, als erwarte man ein Erdbeben in Singen! Aber neuerdings hört man, dass es die Welt, wie wir sie kennen, nicht mehr gibt -seit „Corona“. Wir erleben es alle. Wir pusten unseren warmen Atem in diesen kühlen Tagen in die Masken. Er macht die Wärme stickig und lässt unsere Brillen beschlagen. Wie einfach war es „früher“, als wir uns noch nahekommen durften und nicht alle wussten, wie weit 1,5 Meter sind. Martin Luther soll einmal gesagt haben: „Wenn morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“

Luther war der Brief an die Römer sehr wichtig, dort heißt es am Ende von Kapitel 8: „Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.“

Genau diese Verse sind für mich persönlich wie ein Apfelbäumchen gegen den herbei geredeten Weltuntergang. Auch in diesen Tagen lebe ich in der mir ganz vertrauten Welt und bin umgeben von den Menschen, die mir wichtig sind. Es ist schon irgendwie anders als früher, ich mache mir wie immer Pläne für den Tag und treffe ständig Entscheidungen. Ich war sogar schon dabei unseren Urlaub im nächsten Jahr zu planen. Überall, sogar in der Werbung, hört man: "Endlich mal nichts tun!"

Wie ist das, wenn der Plan dann nicht hinhaut, das Geplante nicht eintritt, was dann? Je älter wir werden, desto mehr Übung bekommen wir natürlich im Umgang mit Plänen, die nicht aufgehen. Man wächst ja mit seinen Aufgaben... Leider ist es aber auch so, dass wir manches eben nicht hinkriegen können, und dann kommt es einem wie ein Weltuntergang vor: Wenn wir uns aufgrund eines Unfalls, einer Krankheit oder Alter nicht mehr so bewegen können, wie wir es

aus alter Gewohnheit geplant haben. Wenn wir uns von einem Menschen, der für uns wichtig ist, Abschied nehmen müssen. Weltuntergänge kommen tatsächlich eher vor als Erdbeben in Singen.

Dann helfen Worte, die nähren und Hoffnung geben und der Glaube an einen Gott, der uns eine feste Burg ist. Es gibt nichts, was mein Herz so ruhig gemacht hat, wie die drei Worte aus der Bibel: „Fürchte dich nicht, ...“, hat einmal jemand gesagt. Fürchte dich nicht! Fürchtet euch nicht! Die biblischen Grundworte ziehen sich wie ein roter Faden durch die Geschichten rund um die Geburt Jesu. Und sie wirken weiter. Die Engel der Weihnachtsgeschichten sagen es unterschiedlichen Menschen. Ihr Zuspruch zieht sich wie ein roter Faden durch die Geschichten: „Fürchte dich nicht, sei zuversichtlich, Gott ist mit Dir!“

*Bleiben Sie gesund und
wohlbehalten!*

Ihr Pfarrer Michael Weber

Zum Heft

Liebe Gemeinde, nun ist es schon fast Winter und die Corona-Pandemie hat uns noch immer fest im Griff.

Die staatlichen Vorgaben haben unser kirchliches Leben bis auf weiteres stark verändert und reduziert. Es ist unklar, wie lange unser Leben dadurch noch beeinträchtigt wird.

In unseren Kirchen werden kleine Gottesdienste und Andachten gefeiert und dies soll auch in der Weihnachtszeit so bleiben. Auf das unbeschwerte Singen und die Gemeinschaft des Abendmahls werden wir wohl leider weiterhin verzichten müssen.

Dieses kleine Heft soll Ihnen ein wenig Normalität nach Hause bringen und zeigen: wir sind noch da und freuen uns auf Ihren Besuch! Zu den Gottesdiensten um die Weihnachtszeit finden sie auf Seite 7 weitere Erklärungen.

Einen Dank an alle Mitwirkenden und den vielen Austrägern!

Eine frohe Weihnachtszeit Ihnen allen, Ihr Pfr. Michael Weber

Kindergottesdienst

Hast du Spaß an biblischen Geschichten, basteln und spielen? Bei uns kannst du Freunde und Freude finden!



Wie geht das?

Parallel zum 10:30 Uhr Gottesdienst findet bei uns jeden Sonntag ein Kindergottesdienst statt, der mittlerweile ein fester Bestandteil unseres Gemeindelebens ist.

Wo treffen wir uns?

Bis vor kurzem haben wir mit den Kindern den Gottesdienst in der Kirche begonnen. Nach dem Tagesgebet entzündeten wir unsere Kindergottesdienstkerze an der Osterkerze und zogen gemeinsam mit den Kindern zu dem Lied „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind“ ins Gemeindezentrum aus.

Seit den strengen Hygienevorschriften treffen wir uns mit den Kindern direkt im Gemeindezentrum. Dort machen wir es uns im Kreis gemütlich.



Wie läuft der Kindergottesdienst ab?

Mit viel Freude und Spaß bringen wir schon den Jüngsten unter uns die Frohe Botschaft Jesu spielerisch näher und antworten auf ihre Fragen des Lebens. Dabei sind uns unsere festen Abläufe, wie das gemeinsame Kerzenanzünden, Beten mit Gesten und singen sehr wichtig, um Kinder schon früh die christlichen Werte mit Spaß näher zu bringen. Wir beginnen jeden Gottesdienst mit dem Lied „Einfach spitze, dass du da bist“. Dazu tanzen und bewegen wir uns. (Da wir der-

zeit nicht singen dürfen, hören wir das Lied auf einer CD und tanzen dazu – auch das macht richtig viel Spaß!)

Je nach Thema erzählen wir eine biblische Geschichte mit Hilfe eines Erzähltheaters, einer Mitmachgeschichte oder anhand von Bildern. Diejenigen Kinder, die es möchten, können Fürbitten oder Gebete selbst formulieren. Außerdem laden wir jedes Kind ein, seine Gedanken und Fragen zum Thema und darüber hinaus mit der Gruppe zu teilen.

Wir lassen den Kindergottesdienst mit kreativen Spielen oder Bastelarbeiten ausklingen. Auch hier bieten wir euch viel Abwechslung.

Wir laden euch beziehungsweise Sie alle herzlich dazu ein einmal vorbeizukommen.



Eure Sarah, Katrin und Lisa

Michaela Blatter Prädikantin in Ausbildung

Liebe Gemeinde, mein Name ist Michaela Blatter und ich möchte mich gerne bei Ihnen vorstellen.



Ich bin 47 Jahre alt, verheiratet und Mutter von drei Kindern im Alter von 20, 16 und 15 Jahren. Meine ortsansässige Gemeinde ist die Johanneskirche in Rielasingen. Durch meine Hospizarbeit und meinen Minijob beim Bestatter, habe ich gemerkt, wie wichtig in Ausnahmesituationen ein Glaube sein kann und wichtig wird.

Für mich ist mein Glaube, mein Anker der mir Kraft und Hoffnung gibt.

Zufällig bin ich auf das Angebot der (badischen Landeskirche) evangelischen Kirche gestoßen, welche eine Ausbildung zum Prädikanten anbietet, was mich sehr angesprochen hat. Nach dem ich viele Instanzen durchlaufen habe, was die Bewerbung betrifft, freue ich mich meine Ausbildung in den Gemeinden Hilzingen und Tengen mit meinem Mentor Pfarrer Michael Weber, beginnen zu dürfen.

Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe, bin sehr neugierig auf diese lehrreiche Zeit, und das Mitwirken in der Gemeinde und den Gottesdiensten.

Ihre Michaela Blatter

Und alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.

Kolosser 3,17

Renovierung Pfarrhaus in Hilzingen



Endspurt bei der Dachrenovierung, die meisten Arbeiten sind abgeschlossen. Nachdem Anfang des Jahres festgestellt wurde, dass die Dampfsperre am Dach defekt ist, musste die Renovierung des Daches ins Auge gefasst werden.

Seit Ende Oktober ist die Firma Holzbau Braun aus Tengen fleißig am Schaffen und einige Gemeindeglieder aus beiden Gemeinden haben engagiert mit Hand angelegt. Sie haben die sichtbaren Unterschlags-Bretter, Sparren und Pfetten gestrichen. Vielen Dank auch auf diesem Weg dafür.

Erfreulicherweise sind die Arbeiten am Dach im vorgesehenen Zeitplan. Heute wurde mit dem Aufbau der Photovoltaikanlage begonnen und Mitte Dezember wird noch der neue Blitzschutz angebracht.

Gottesdienste

Liebe Gemeinde, auf den folgenden zwei Seiten können Sie unseren Gottesdienstkalender für die nächsten drei Monate vorfinden. Zu allen Gottesdiensten können Sie ohne Anmeldung kommen, außer an Heiligabend.

Der **Anmeldezeitraum** für die **Heiligabend-Gottesdienste** ist vom **6.12-22.12.2020**, bitte achten Sie darauf in der richtigen Gemeinde anzurufen, um etwaige Verwechslungen zu vermeiden. Bei der Anmeldung geben Sie bitte die Personenzahl und ihre Kontaktdaten an.

Falls Sie nach der Anmeldung verhindert sind, melden Sie sich bitte kurz ab. Wir werden in den Kirchen genaue Sitzpläne erstellen, damit wir das Infektionsschutzkonzept einhalten können.

Der **17:00 Uhr Heiligabend Gottesdienst** in Hilzingen wird draußen stattfinden. Bitte achten Sie auf entsprechende Kleidung, parallel dazu findet der Kindergottesdienst im Gemeindesaal statt.

Zum **Altjahres-Gottesdienst** am 31.12.2020 um 18:30 in Hilzingen melden Sie sich bitte in der kath. Kirche an.

Gemeindehaus Tengen		Paul-Gerhardt-Kirche Hilzingen
29.11.2020 1. Advent	17:00 Lichter-Gottesdienst Pfr. Weber ♪ V. Biegler	10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Weber ♪ A. Jäckle 18:00 Gottesdienst Dia. Reimold ♪ E. Dacquet
06.12.2020 2. Advent	09:15 Gottesdienst Pr. B. Barth ♪ V. Biegler	10:30 Gottesdienst & Kigo Pr. B. Barth ♪ V. Biegler 18:00 Gottesdienst Pr. B. Barth ♪ A. Jäckle
13.12.2020 3. Advent	09:15 Gottesdienst Pr. D. Kählitz ♪ W. Weber	10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Weber ♪ W. Weber 18:00 Wunschlidersingen/hören Pfr. Weber ♪ W. Weber
20.12.2020 4. Advent	09:15 Gottesdienst Pfr. Weber ♪ V. Biegler	10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Weber ♪ A. Jäckle und die Kinderchöre 18:00 Gottesdienst Pfr. Weber ♪ E. Dacquet
<p>Für die Gottesdienste an HEILIGABEND müssen Sie sich bitte VORAB anmelden. Bitte geben Sie die Personenzahl und ihre Kontaktdaten an. Anmeldebeginn: ab sofort, Anmeldeschluss: 22.12.2020</p>		
Anmelden!! Wo?	Tengen Nicole Lehmann-Wagenknecht n.lehmann@freenet.de Tel.: 07736-924377	Hilzingen Evangelisches Pfarramt evang.pfarramt-hilzingen@web.de Tel.: 07731/64514
24.12.2020 Heiligabend	15:00 Familien-Gottesdienst Pfr. Weber ♪ V. Biegler in Wiechs a. Randen 16:00 Gottesdienst Pr. B. Barth ♪ V. Biegler in Büßlingen 17:00 Christmette Pr. B. Barth ♪ V. Biegler in Tengen	14:00 Senioren-Gottesdienst Dia. Reimold ♪ E. Dacquet 17:00 Familien-Gottesdienst & Kigo Pfr. Weber ♪ S. Korn-Luick OUTDOOR vor der Kirche 22:00 Christmette Pfr. Weber ♪ W. Weber

Gemeindehaus Tengen		Paul-Gerhardt-Kirche Hilzingen
25.12.2020 1. Weihnachtstag	10:00 Gottesdienst Pfr. M. Weber ♪ E. Höhn in Büßlingen	
26.12.2020 2. Weihnachtstag		10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Weber ♪ A. Jäckle
27.12.2020	09:15 Gottesdienst Pr. Bühner ♪ V. Biegler	10:30 Gottesdienst & Kigo Pr. Bühner ♪ V. Biegler
31.12.2020 Altjahresabend	17:00 Gottesdienst Pfr. Weber ♪ V. Biegler	18:30 Gottesdienst Pfr. Weber ♪ H. Mayer in der kath. Kirche P & P
01.01.2021 Neujahr		10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Hilsberg ♪ V. Biegler
03.01.2021 2. So. n. Christfest	09:15 Gottesdienst Pfr. Hilsberg ♪ V. Biegler	10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Hilsberg ♪ V. Biegler
10.01.2021 1. So.n. Epiphantias	09:15 Gottesdienst Pfr. Weber ♪ W. Weber	10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Weber ♪ W. Weber
17.01.2021 2. So.n. Epiphantias	09:15 Gottesdienst Pfr. Weber ♪ W. Weber in Büßlingen	10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Weber ♪ W. Weber
24.01.2021 3. So.n. Epiphantias	09:15 Gottesdienst Pfr. Hilsberg ♪ N. N.	10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Hilsberg ♪ N. N.
31.01.2021 4. So.n. Epiphantias	09:15 Gottesdienst Pr. B. Barth ♪ N. N.	10:30 Gottesdienst & Kigo Pr. B. Barth ♪ N. N.
07.02.2021 Sexagesimä	09:15 Gottesdienst Pfr. Weber ♪ W. Weber	10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Weber ♪ W. Weber
14.02.2021 Estomihi	09:15 Gottesdienst Pr. B. Barth ♪ N. N.	10:30 Gottesdienst & Kigo Pr. B. Barth ♪ N. N.
21.02.2021 Invocavit	09:15 Gottesdienst Pfr. Hilsberg ♪ N. N. in Büßlingen	10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Hilsberg ♪ N. N.
28.02.2020 Reminiszere	09:15 Gottesdienst Pfr. Weber ♪ W. Weber	10:30 Gottesdienst & Kigo Pfr. Weber ♪ W. Weber

Heiligabend

Im kleinen Kreis oder allein zu Hause

Weihnachten 2020



„Glockengeläut“/Klangschale/Zimbel/Löffel an Glas anschlagen

Um das Weihnachtslicht kommen Menschen überall zusammen.

Der Klang ruft zum Innehalten (Klangschale/Zimbel)

Stille

Im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Alle Jahre wieder...

1. Al - le Jah - re wie - der kommt das Chris - tus - kind
auf die Er - de nie - der, — wo wir — Men - schen sind.

2. Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.
3. Ist auch mir zur Seite still und unerkannt,
dass es treu mich leite an der lieben Hand

I. Lesung Jesaja (9,1-6)

Das Volk, das im Finstern wandelt sieht ein großes Licht über denen die im finsternen Land wohnen scheint es hell. Denn uns ist heute ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben und die Herrschaft ruht auf seinen Schultern. Und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst. Das Volk, das im Finstern wandelt sieht ein großes Licht über denen die im finsternen Land wohnen scheint es hell.

Musik oder Stille

II. Lesung Das Weihnachtsevangelium (Lukas 2,1-20)

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger.

Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr.

Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wundern sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war. **Amen.**

Lied: Stille Nacht, Heilige Nacht

1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft,
 ein - sam wacht nur das trau - te, hoch - hei - li - ge Paar.
 Hol - der Kna - be im lo - cki - gen Haar, schlaf in himm - li - scher
 Ruh, schlaf in himm - li - scher Ruh.

Stille Nacht! Heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht
 Lieb aus deinem göttlichen Mund, Da uns schlägt die rettende Stund'.
 Christ, in deiner Geburt! Christ, in deiner Geburt!

Stille Nacht! Heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht
 Durch der Engel Halleluja, Tönt es laut von ferne und nah:
 Christus, der Retter, ist da! Christus, der Retter ist da!

Fürbitte

Gott, wir bitten Dich in dieser besonderen Zeit: sei bei denen, die allein sind. Sei da, wo es dunkel ist und finster. Wärme und erleuchte du Herzen und Sinne. Lass uns glauben, dass Du als Kind in die Welt gekommen bist, um den Menschen Nähe, Licht und Frieden zu bringen. Gib, dass wir uns von dir erhellen und dein Licht leuchten lassen, zu Weihnachten und jeden Tag. Lass uns bei der Sehnsucht nach Gemeinschaft nicht allein, gib uns Menschen, die sich mit uns zusammen tun, auch auf Abstand, und leuchten möchten durch das Dunkel der Welt hindurch. Barmherziger Gott, ich möchte dich von ganzem Herzen suchen und finden.

Du hast jeden Abstand überbrückt, zwischen uns Menschen, zwischen dir und mir. Denn du bist das Licht der Welt und kommst uns leuchtend und strahlend hell entgegen. Amen.

Segen

Es segne und behüte uns Gott, der Vater und der Sohn
und der Heilige Geist. Amen

Lied: O du fröhliche



O du fröh-li-che, o du se-li-ge, gna-den-bringen-de Weihnachts-zeit!
Welt-ging-ver-lo-ren, Christ-ist-ge-bo-ren: Freu-e, freue dich, oh Christen-heit!

O du fröhliche, O du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, O Christenheit!

O du fröhliche, O du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, O Christenheit!

Freud und Leid

Taufen

Tengen: *Sonja Moser & Ida Weber*

Hilzingen: *Dustin Heiß*

Simea Wiggenhauser

Luana Koch

Lena Just

Ben Müller



Bestattungen

Tengen

Karl Ziegler 85 Jahre

Otto Braunwarth 84 Jahre

Ilona Kunze 34 Jahre

Ursula Frank 88 Jahre

Brigitte Weigand 78 Jahre

Hilzingen

Dorothea Udech 82 Jahre

Helmut Ziegler 79 Jahre

Adelheid Ruschinski 85 Jahre

Hans Albert Will 79 Jahre

Annemarie Schmiedknecht 75 Jahre

Günter Dommer 88 Jahre

Ulrich Vogel 72 Jahre

Georg Schöttke 79 Jahre

Renate Sick 71 Jahre

Ulrich Berger 84 Jahre

Gerhard Warscheit 82 Jahre

Helga Brandt 79 Jahre

Klaus Eberspächer 57 Jahre



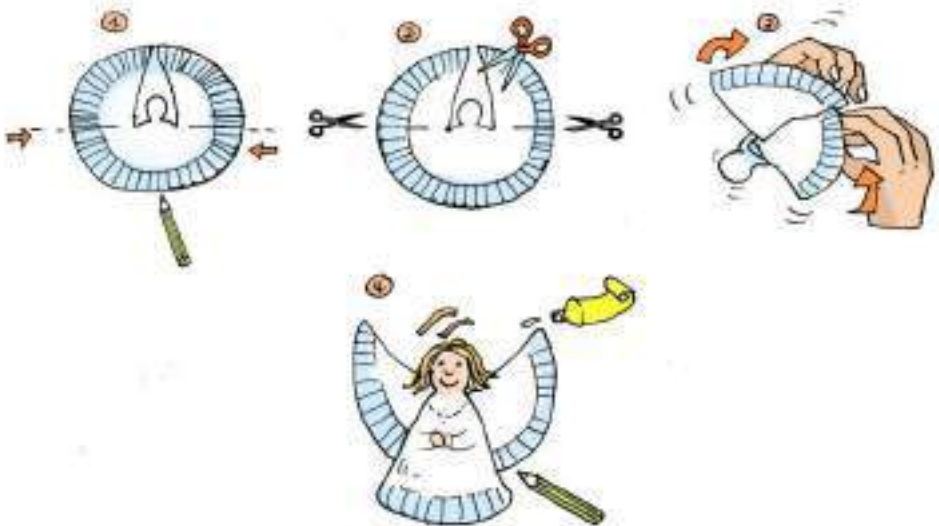
Der Basteltipp: Pappteller-Engel

Was du brauchst: - einen weißen Pappteller - Schere und Bastelkleber
- Buntstifte oder Filzstifte - Wollfäden als Haare

So wird's gemacht:

1. Zuerst zeichnest du auf den Pappteller mit einem Stift die Linien, die ausgeschnitten werden. In der Mitte kann man die Umrisse von Kopf und Flügelansatz erkennen. An beiden Seiten des Tellers wird eine Linie eingezeichnet, die nicht ganz bis in die Mitte geht.
2. Schneide nun mit einer Schere die Form aus und bringe die beiden Schnitte an.
3. Biege jetzt den ausgeschnittenen Engel so, dass du die beiden Einschnitte ineinander stecken kannst.
4. Klebe nun die Wollfäden als Haare auf und male den Pappengel mit Stiften farbig an.

Fertig!



Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“



Bild: <https://pixabay.com/de/illustrations/weihnachten-krippe-christus-jesus-3890839/>

IMPRESSUM

Dieser Gemeindebrief ist der dritte im ausgehenden Jahr 2020.

Herausgeber: Ev. Pfarramt, Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen

Auflage: 1250 Exemplare

Telefon: 07731/64514

Fax: 07731/ 64517

Mail: evang.pfarramt-hilzingen@web.de

Bankverbindung:

Evg. Kirchengemeinde

Spk Engen BIC SOLADES1ENG

IBAN DE54692514450008090862

Layout : Pfr. Michael Weber

Redaktion: Pfr. Michael Weber und Lisa Lachnit-Weber

Druck: Druckerei Friedrich 76698 Ubstadt-Weiher